Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dame in S. Allerdings, wenn Ihre Köchin sagt, der Soldat wäre ihr Vetter, und sie könne ihn so spät Abends nicht ohne Schutz allein nach Hause gehen lassen, sondern sie müsse ihn begleiten — so einer Köchin würden wir auch kündigen. — **C. A. C.** Wir wollen uns das Gsätzlein überlegen, aber wahrscheinlich nicht unter die Presse bringen. — **Lotto.** Wenn wir uns nicht sehr irren, hat der Finanzminister jenes Staates die Aeußerung gethan: „Ich wünsche, daß jeder Unterthan sein großes Loos im Glückstopfe habe." — Also nicht bloß Sonntags! — **H. i. Ml.** Auch umfangreichere Sachen, in neuer Form, sind erwünscht, z. B. Dramatisches. — **W. i. Z.** Es ist allerdings ein großer Uebelstand, daß die Butterbrodpapiere in den Vergnügungswäldchen so herumgeworfen werden. Wir würden zur Abhülfe vorschlagen: Aufstellen von Papierkörben, sowie Gratis-Verabreichung von Butterbroden an das Publikum seitens der Stadtverwaltung. — **N. N.** Ihrem Wunsche können wir leider nicht entsprechen; die Portraits sind nicht aufzutreiben. — **Rosamunde.** Sie sind gar zu naiv. Eine behördliche Erlaubniß zu einer „Revolution" zu ertheilen — das wäre allerdings der Gipfel des Idyllischen. — **S. F.** Das war lediglich ein ganz plumper Zug, diese Leute als Schelme hinstellen zu wollen und daß dafür die nöthige Lektion nicht ausblieb, ist ein schöner Akt der Gerechtigkeit. — **Pol.** Dieses Sommerbouquet scheint nicht von der kundigen Hand eines Gärtners gebunden zu sein und unsere hübschen Leserinnen würden sehr wahrscheinlich die Näschen bedeutend rümpfen, sofern man ihnen diese „Chrottenpöschen" darbieten wollte. — **Nr. 7.** Der Fall ist schwierig; gehen Sie mit dem Herrn vor den Richter. — **Arion.** Ihre Musikliebe kann uns nicht veranlassen, Ihr Portrait zu bringen. Dazu bedarf es ganz anderer Compositionen, wenn man nicht partout langweilig sein will. — **O. U.** „Auf die Mensur! Aber nicht fürchten!" — **Spatz.** Solche Regentage sind sehr humorvoll. Bitte daran denken. Nebst Gruß. — **F. G. i. Z.** Fürchten Sie Nichts, die Sache liegt in guten Händen. Im Bülletin Nr. 12 des schweiz. Landwirthschafts-Departements ist Folgendes zu lesen: „Die Ziegen werden der Milch wegen gehalten. Der Milchertrag ist aber — wie beim Rindvieh — davon abhängig, daß die weiblichen Thiere jährlich trächtig werden und gebären. Je mehr Ziegenböcke im Lande gut vertheilt vorhanden sind, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, daß die weiblichen Thiere trächtig werden. Der Milchertrag wird deßhalb zu einem großen Theil durch das männliche Thier bedingt und zwar direkt und indirekt." Mehr kann man doch unmöglich verlangen; selbst Herr Decurtins wird damit zufrieden sein. — **r. i. B.** Schönen Dank. Wieder kommen. — **S. i. R.** An der Bretterwand beim neuen Theater in Zürich steht zu lesen: „Verbodener Eingang". „Dees wird wahrscheinli hoissä sellä," sagte ein biederes Schwäbulein, „daß di dumme Schwoizer net noi gehä sellä!" — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Brillante Gesundheitskuren werden mit Apoth. **Joh. P. Mosimann's Eisenbitter** gemacht. (Vide Ins.) (H 4001 Y)

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich.** 66

Diplom I. Kl. ZÜRICH. 1885

FR. CONRADIN

vormals CONRADIN & VALER

In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,

Ia. Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure.

Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

TELEPHON (33)

August Benninger

Marchand-Tailleur

Bärengasse 3, Entresol

bei der Hauptpost

Zürich.

Englische, Französische und deutsche Stoffe. NOUVEAUTÉS in allen Genres. 92-6

BAD CLAVADEL, DAVOS, Ct. Graubünden

1664 m. ü. M. 3 km. von Eisenbahnstation Davos-Platz.

Sonnige, geschützte Lage, durchaus staubfrei. **Schwefelbäder.** Angenehme Spaziergänge in Wald und Alpen. Lohnende kleinere und grössere Bergtouren. (Ma2691Z) 103-3

Kuhwarme Milch, gute Küche, **reine Weine. Pensionspreis** incl. Zimmer **Fr. 5—6. Kurarzt: Dr. med. Buol.**

Saison: Anfangs Juni bis Ende September

Bestens empfiehlt sich Der Besitzer: **H. Schmitz-Gadmer.**

Bei chronischen Leiden irgend welcher Art, Blutarmuth, Herzschwäche, Lungenleiden, Nervenschwäche, zehrenden Krankheiten, Appetitlosigkeit, chron. Rheumatismen, Magen- und Darmleiden, englischer Krankheit und Scrophulose etc., in der Genesungszeit nach fieberhaften Krankheiten und nach dem Wochenbett ist

Dr. HOMMEL'S HÄMATOGEN Bluterzeuger.

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche Kinder, Erwachsene und Greise.

Es wird von den hervorragendsten Aerzten verordnet **statt Pepton,** weil es auf den Eiweissgehalt berechnet bedeutend billiger ist als alle Peptone, **statt Eisen,** weil das darin enthaltene natürliche organische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbirt wird, **statt Leberthran,** weil es von Kindern ausserordentlich gern genommen wird, **statt Kephir,** weil es niemals Blähungen verursacht.

Man verlange in der nächsten Apotheke erläuternden wissenschaftlichen Prospectus mit **ärztlichen und Anstalts-Gutachten (gratis!).** Preis per Flasche Fr. 3. 25. Wenn nicht erhältlich, direkter Versandt durch 98-30

Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, **Zürich.**

PATENT BUREAU Eduard Franke, BERLIN S.W. Friedrichstr. 143 22

LUZERN.

W. ECKER, Optiker

Kapellplatz.

Spezialität: 105-6

Reise- u. Theater-Perspektive

in grossartiger Auswahl.

1000 Stück auf Lager.

„Der Gastwirth".

Abonnement per Jahr 5 Franken.

Stempel-Fabrik

F. Grohmann Nachf. Berlin C.

Wiederverkäufer gesucht. 7

Zur Bundesfeier 107

empfehle mein Lager in OF4921Z

Gros | **Papierlaternen, Feuerwerk** und **Luftballons** | Détail

J. Freudweiler, Strehlgasse 8, Spielwaaren. **Zürich.** Keine Filiale, Preiscourant gratis.

Nationale Produktion! — Höchste Auszeichnungen! -39-

1. **Feine Rahmkäschen,** ausserordentlich beliebte Delicatesse zum Nachtisch oder zu Wein und Bier. — **Gratismuster!**
2. **Kümmelkäschen,** werden in Deutschland und Oesterreich an Stelle von Harzer, Limburger etc., weil viel feiner, millionenweise consumirt. — **Gratismuster!**
3. **Prima Saanen-Käse,** weitaus bester Zusatz zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc. Besser als Parmesan. Geraspelt in 125 und 250 Gr.-Paqueten, sowie am Stück.
4. Prima und IIa Emmenthaler-Käse **in grössern Posten und** Postcollis zu billigsten Preisen, **weil Selbstproducent.**
5. Centrifugen- und Koch-Butter **zu Tagespreisen.**

Für **sorgfältige** und **prompte Ausführungen** empfiehlt sich bestens

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich.

Vor vielen schlechten Nachahmungen wird gewarnt!

ZUR JAGD.

Hochwildkarabiner, Büchsflinten, Schrotflinten Jagdutensilien.

Viele Neuheiten.

Grösste und feinste Auswahl, billige Preise. Garantie. 106-6

Neuer Preiscourant gratis.

Knecht's Waffengeschäft, Zürich.

Schmücke dein Heim!

Glasmalereien in Farbenpracht und Variation übertreffend, bilden die bekannten Glasbilder (sogenannte Diaphanien) einen Ersatz, der es Jedermann ermöglicht, sich einen prächtigen Fensterschmuck zu schaffen.

Fertige Fenster nach Mass, sowie auch **Diaphanien** zur Selbstanfertigung der Scheiben und **Hängebilder** liefert billigst

44 **Alfred Baerwolff, Zürich,**
Bahnhofstrasse 60.

NB. Reichausgestatteter, farbig illustrirter Hauptkatalog wird gegen Einsendung von Fr. 2. 75 in Briefmarken franko zugesandt. Katalogauszug und Musterabschnitte gratis.

! Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli	I.—
Verbotene Früchte	2.—
Im Venustempel	2.—
Allerlei Liebesabenteuer	2.—
Die Messalinen Berlins	3.—
Rinaldo Rinaldinis Liebesabenteuer	3.—
Die Physiologie der Ehe	4.—

Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W.,** Plan-Ufer 26. Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52

Hochinteressante pikante Werke!

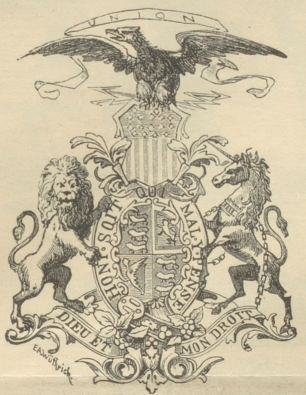
Das Paradies der Liebe und Ehe, Okt.-Format, über 100 S.	Fr. 1.50
Die Ehe (Entstehung des Menschen), Okt.-Format, 130 S.	„ 1.50
Die Macht der Liebe oder **Frauenliebe und -Leben,**	„ 1.50
Die gefallenen Mädchen und die Sittenpolizei, gr. Okt.	„ 1.50

Alle vier Werke zusammen statt Fr. 6.— nur Fr. 5.— bei Einsendung des Betrages. 70

A. Niederhäuser's Buchhandlung, Grenchen.

ANGLO-AMERICAN

unterm Hôtel National Zürich
T. A. Harrison, Direktor.



Engl. Marchand Tailleurs

Complete Ausstattung

für Herren

Bonneterie, Ganterie, Cravatten.

Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,
Thee, Teppiche, Linoleum etc.

Spezialität engl. Artikel.

Echte Briefmarken.

60 Spanien	Mk. 1.25
40 Schweden	„ 1.70
30 Span. Westind.	„ 2.25
25 Portugal	„ 1.25
19 Helgoland	„ 1.50
15 Island	„ 2.75
4 Moldau	„ 1.—

Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien gratis. 58

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Feinste Pariser

Gummi-Artikel

L. Schüssler,
Berlin S.W. 46, 5, Anhaltstrasse 5.
Preislisten gratis und franco. 51-26

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- & Sexual-System, (15)
sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Wer sich bei Appetitlosigkeit, Magenschwäche, Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeiner Schwäche und verdorbenem Blut **gründlich restauriren** will, der gebrauche den Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. Gutachten von ärztlichen **Autoritäten,** welche den Bitter in Spitälern und Kliniken angewendet haben, bezeichnen denselben als **ein Präparat von ausgezeichneter Güte,** sowohl wegen der darin enthaltenen Pflanzenstoffe, des **richtigen** Eisengehaltes, sowie der Alkoholstärke. Es kommt **nur darauf an, wie** man es anwendet. Sicher ist: Bei **richtigem Gebrauch** nach Vorschrift können **glänzende Resultate** erzielt werden (H 4000 Y) 104-3
Dépôts in den meisten Apotheken der Schweiz.

Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits Eine kitzliche Geschichte mit 32 Bildern von **M Seyppel & Bär** (confiscirt gewesen)	M. I. 50
Ein Cancan im Harem mit **30 Bildern**	„ I. —
Dies-seits – Jenseits mit **32 Bildern**	„ I. 20
Psychologie der Liebe. Die Kellnerinnen von Berlin, und **Aesthetik.** Letztere 3 Bücher zusammen	„ I. 50

Geg. vorh. Eins. in baar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Des theuren Portos wegen versende gegen Nachnahme nichts. Ausführl. Katalog grat. u. frco. **W. R. Wiedemann's Verlag.**
74 **Berlin N., Invalidenstr. 9.**

Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig befreit:

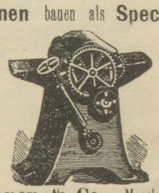
Bartflechten seit 20 J. H. Gutreise, Silberborn bei Holzminden.
Kropf, Halsanschwellung, Frau Länget-Dätwyler, Aarburg.
Bettnässen, Blasenschwäche. J. Baumann z. Karst, Schaffhausen.
Bleichsucht, Blutarmuth. Ursula Buchli, Scharans (Graub.).
Sommersprossen, Mitesser. A. Wolf, Sohn, Faulensee (Bern).
Magenkatarrh, Erbrechen, Aufstoßen. Jac. Huguenot, Antigny (Fribourg).
Magenbeschwerden, Regelstörungen. Louise Champion, Courrendlin.
Gesichtshaare, Sommersprossen. Virginie Baudin, Payerne.
Schwindsucht, Tuberkulose. J. Barraud in Naz s. Echallens.
Flechten, 74 J. alt. Etienne Jambé, Grand Au, Porrentruy.
Blasenkatarrh, Rheumatismus. F. Asbeck, Maschinist, Passau.
Lungenkatarrh, Husten, Auswurf. Mme. Sutter, Rue de la Malatte, St. Imier.
Haarausfall, Kopfschmerzen. Frau M. Schubinger, Wallisellen.
Bandwurm mit Kopf. J. Brand, Kreuzstraße bei Eggistein (Bern).
Fussgeschwüre, Salzfluß. J. Renggli, Organist, Menznau (Luzern).
Darmkatarrh, Hämorrhoiden. Frau Peyer, Roßau b. Mettmenstetten.
Gicht mit Anschwellung und Geschwüren. Frau Isenschmid, Emmenbrücke (Luz.).
Gesichtsausschläge. Elise Raflaub, Moosfang bei Gstaad, Saanen.
Nesselausschlag von Geburt an. Ida Müller, Schwerzenbach.
Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lustdorf b. Frauenfeld.
Kehlkopfkatarrh. Jules Gautier, Coriébert.
Gesichtsrose, ohne Rückfall. Louis Conrad, Reconvillier.
Leisten- und Nabelbruch. J. B., La Tour de Trême b. Bulle.
Nasenröthe, Rheumatismus. J. Blattmann, Achern (Baden).
Drüsenanschwellungen, Geschwüre. Louis Borbrén, Prilly Waadt).
Gesichtsschmerzen seit 5 Jahren. Alter 67 J. Ww. Hediguer, Rolle.
Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. K. R., Günzburg.
Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Bönigen bei Interlaken.
Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. P. Clemençot, Corcelles (Bern).
Leberleiden, Kehlkopfkatarrh, Blutarmuth. J. Lüscher, Bäcker, Freiburg (Schw.).
Schwerhörigkeit, Gelenkgicht. Rosa Bühlmann, Maladière bei Neuchatel.
Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäckers, Meisterschwanden.
Wasserhodenbruch. P. Gebhardt, Schmiedm., Friedersried b. Neukirchen (Bayern).
Trunksucht, ohne Rückfall. Jean Frey, Vevey.
Mangel an Bartwuchs. Das Mittel wirkte überraschend! A. St., Basel.

3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität des Unternehmens. Broschüre gratis. Man adressire: „An die **Privatpoliklinik** in **Glarus**", Schweiz. 80-12

Holzbearbeitungs-

Maschinen bauen als **Specialität**

Ueber 16000 Maschinen schon geliefert. Höchste Auszeichnungen.



Mässige Preise. Coulante Bedingungen.

Kirchner & Co., Masch.-Fabr.
Leipzig-Sellerhausen.
Filialbureau **Zürich,** Grossmünsterplatz 2.

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

16 **Illustrirte Preislisten gratis.**

Echte Briefmarken

billigst.

Preisbuch kostenfrei.

Seltenheiten-Catalog 50 Pfg.
Riesen-Catalog M. I. 50.

8 Baden	40 Pf.	3 Siam	40 Pf.
9 Preussen	30 „	4 Tunis	25 „
10 Nrdd.Bd.	30 „	8 Aegypten	30 „
7 Sachsen	30 „	8 Kap g. Hff.	35 „
8 Turn-Taxis	40 „	5 Natal	50 „
9 Norwegen	20 „	4 Transvaal	50 „
20 Dänem.	60 „	4 Oranjest.	40 „
20 Portugal	70 „	8 Mexiko	75 „
20 Spanien	30 „	8 Argentina	40 „
4 Gibraltar	65 „	8 Chile	45 „
3 Cypern	30 „	4 Uruguay	40 „
6 Monaco	35 „	10 Brasilien	40 „
3 Malta	30 „	18 Victoria	70 „
10 Griechld.	30 „	8 Neusüdw.	50 „
14 Türkei	65 „	8 Neuseeld.	50 „
10 Rumän.	20 „	5 Angola	60 „
10 Russld.	20 „	4 Haïti	60 „
10 Finland	40 „	5 S. Marino	1.65 „
7 Bulgarien	30 „	4 Persien	40 „
5 Ostrumel.	50 „	6 Bosnien	30 „
5 Island	50 „	15 Niederld.	35 „
10 Luxemb.	35 „	7 Schwed., D	20 „
10 Wrtb. Kr.	50 „	10 Deutsch. Reich, Groschen	25 Pf.
10 Japan	45 „		

alle verschieden.
Porto extra. 21

Paul Lietzow, Berlin S.W. 61.
Waterloo-Ufer 5. Gegr. 1864.